

Anzeiger

zum

Breslauer Kreisblatt.

N^o 28.

Breslau den 10. Juli

1858.

Eine alleinstehende Wittwe wünscht zwei oder drei Töchter, gebildeter Eltern, welche hiesige Schulen besuchen, unter soliden Bedingungen in Pension zu nehmen. Näheres bei Madame Rudkowski, Ohlauer-Straße Nr. 35.

Freigut.

Ein circa eine Meile von Breslau entferntes, recht nettes Freigütchen von 175 Morgen, alle Früchte tragenden Acker, 10 Morgen Busch und $2\frac{3}{4}$ Morgen großer Obst-, Gemüse- und Grasgarten, nebst einfachem aber gut gebautem massiven Wohnhause, Scheuern und Stallungen, ist mir zum Verkauf übertragen worden. Lebendes Inventar: 4 Pferde, 1 Fohlen, 9 Stück melke Kühe, 3 Stück Jungvieh und 2 Schweine. Die Feldlage ist eine sehr bequeme, angenehme und hat eine sehr schöne Abdachung. Hypothekenstand ist sicher und jährliche Abgaben 66 Thlr., Preis 17000 Thlr., Anzahlung die Hälfte. Nur Selbst-Käufer erfahren das Nähere.

Auftrag und Nachweis. Kaufm. H. Felsmann, Schmiedebrücke Nr. 50.

Drei Stück Wirthschafts-Wagen mit eisernen Achsen, noch in sehr brauchbarem Zustande, weist zum Verkauf nach der Gerichtsscholz und Schmiedemeister Retter in Radwanitz bei Breslau.

Mein Comptoir, sowie die Niederlage der

**Giesmannsdorfer Preßhefen, Getreide-Spiritus,
Rum- und Sprit-Fabrik**

befindet sich von heut ab

Friedrich-Wilhelms-Straße Nr. 65.

Carl Friedenthal.

Thuringia,

Versicherungs-Gesellschaft in Erfurt.

Statutenmäßiges Grund-Kapital: Drei Millionen Thaler.

Die Gesellschaft versichert Felderzeugnisse, Ackergeräthe, Vieh, überhaupt landwirthschaftliche Gegenstände aller Art, namentlich aber Getreide-Diemen, (Schober, Feimen,) unter äußerst liberalen Bedingungen und zu möglichst billigen Prämien.

Zur Annahme von Versicherungen empfehlen sich

Lübbert & Sohn,

Breslau.

General-Agent, Junkern-Straße Nr. 2.



Capitalien.



Geldbeträge in beliebiger Höhe sind auf gute Sicherheiten zu vergeben. Auftrag und Nachweisung:

Kaufmann R. Felsmann, Schmiedebrücke Nr. 50.

Meine in Kl.-Schansch, (Kreis Breslau), gelegene Schmiede-Werkstatt bin ich Willens von Michaeli d. J. ab zu verpachten.

Gottfried Roschband.

Vor langer Zeit übergab ein Wohlwollendes Wirthschafts-Amt dem Unterzeichneten nachstehende Bücher:

„Gesetz-Sammlung für die Königl. Preussischen Staaten, Jahrgang 1853 u. 1855. Amtsblatt der Königl. Regierung zu Breslau, Jahrgang 1853, 1854, 1855 und 1856“

zum Einbinden u. Ergänzen der fehlenden Nummern. Diese Bücher sind bis Dato noch nicht abgeholt und ersuche ich demnach, baldigst dieselben mir abzunehmen.

Breslau den 9. Juli 1858

**Robert Lucas, Buchdruckerei-Besitzer,
Schuhbrücke und Messergassen-Ecke.**

Markt-Preis.

Breslau, den 8. Juli 1858.

	feine,	mittel,	ord. Waare.	
Weißer Weizen	89 bis 93	86	82	Sgr.
Gelber dito	87 — 90	83	81	.
Roggen	58 — 59	57	56	.
Gerste	52 — 54	51	50	.
Hafer	48 — 50	47	46	.
Erbsen	74 — 78	70	66	.

Kartoffel, Spiritus 8 $\frac{3}{4}$ Thlr. bez. u. Geld.

Druck und Verlag von Robert Lucas in Breslau, Schuhbrücke und Messergassen-Ecke.